



CDU-FDP-SPD-Fraktionen – Rathausplatz 1 – 33813 Oerlinghausen

Oerlinghausen, den 25.08.2021

An den Vorsitzenden des Betriebsausschusses, Herrn Norbert Biermacher, für die Sitzung am 22.09.21

Sehr geehrter Herr Biermacher,

wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrages in die nächste Sitzung des Betriebsausschusses.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt folgende Sachverhalte zu prüfen und zu erläutern:

- Wie groß sind die Kapazitäten im Bereich der Kanalisation um möglichst viel eines solchen Starkregenereignis, wie es in diesem Sommer in weiten Teilen NRWs und Rheinland-Pfalz aufgetreten ist, abzufangen bzw. die enthaltenen Wassermengen gezielt abzuleiten.
- Wie sind die aktuellen Planungen zur gezielten Überflutung von Flächen im Stadtgebiet von Oerlinghausen?
- Welche Maßnahmen sind mit Blick auf höhere Wahrscheinlichkeiten von solchen Ereignissen bereits geplant und welche Konzepte sind noch nötig?
- Wie würde im Fall von solchen Ereignissen die Bevölkerung frühzeitig durch die Stadt informiert?

Begründung:

Mittlerweile ist es wissenschaftlich erwiesen, dass der Klimawandel weiter voranschreiten wird. Die dadurch häufiger auftretenden Unwetter in Form von Starkregen und Hitzeperioden stellen auch ein Problem für die Menschen in Oerlinghausen dar. Diesem muss durch Planung und Organisation vorgebeugt werden. Ggf. können schon bei Erneuerungen und Planungskonzepten diese Besonderheiten berücksichtigt werden (u.a. Neubaugebiet Helpup, etc.).

Wir beantragen daher die Prüfung und Erläuterung der Kapazitäten der Kanalisation in Oerlinghausen unter dem Gesichtspunkt des Klimawandels und den einhergehenden klimatischen Besonderheiten.

Selina Sonnenberg

Angelika Lindner

Peter Meier

i.A. der SPD-Fraktion

i.A. der CDU-Fraktion

i.A. der FDP-Fraktion